

Sollte man bei einem Unterrichtsbesuch unbedingt eine Hausaufgabe aufgeben?

Beitrag von „Hamilkar“ vom 1. Februar 2014 18:34

In der Hattie-Studie wurde darauf hingewiesen, dass Hausaufgaben in der Grundschule zwar nicht so wichtig seien für den Lernerfolg, aber in den SekI-Schulen durchaus! Deshalb sollten schon die Grundschüler eingenordet werden, sich in das pflichtgemäße Erledigen der Hausaufgaben einzuüben. Diese HAs müssten natürlich einen angemessen Umfang haben und sinnvoll eingebettet sein, sonst ist es Quatsch.

Mit diesem Verweis möchte ich natürlich nicht sagen, dass Du in dieser Stunde zwingend HAs aufgeben musst. Aber Du musst eine Begründung für Deine Entscheidung haben. Eine Begründung à la "Wir sind eben fertig" finde ich nicht ganz überzeugend, denn wenn in der Vorführstunde ein Lernfortschritt erzielt wurde, (es also nicht eine reine Übungsstunde war, und dies soll eine Vorführstunde eigentlich nicht sein), dann dienen die HAs der Festigung und Umwälzung des Gelernten.

Auch den Hinweis von Sofie, es so zu machen wie die Ausbilderin es bevorzugt, ist beachtenswert. Letztlich muss man ja das alles so machen, wie die es gut finden.

Hamilkar